

# Der Respekt steht immer im Fokus

Neue Sport-AG „High Five“ an der Hattersheimer Robinson-Schule



Alle Familien und Freunde während eines Ballspiels in der Sporthalle.

Foto: privat



Erste Reihe: (v.l.n.r.) Asya S.Ö., Leon G., Efehan K., Lucas Z., Melanie X.

Zweite Reihe: Nurya Koppe, Devin Ü., Dilara Zies (Co-Trainerin), Emily A., Valjonita R., Özlem Sen (Trainerin), Somina S., Aleya Ö., Timo K., Hilmar Jüterbock (Schulleiter der Robinson-Schule).

Foto: privat

HATTERSHEIM (eb) – Seit dem Schuljahr 2023/2024 gibt es an der Robinson-Schule die neue Sport-AG „High Five“. Die Sport-AG findet immer mittwochs in der Zeit von 14.30 Uhr bis 15.30 Uhr statt und geht über ein halbes Schuljahr.

Die AG wurde von Özlem Sen gegründet, um den Kindern verschiedene Ballsportarten und das Thema „Respekt“ näher zu bringen. Der Respekt steht immer im Fokus und soll den zwölf Kindern vermitteln, dass auch nach einem verlorenen Spiel dem Gewinnerteam ein „High Five“ gegeben wird. Daher der Name „High Five“. Das High Five oder Händeschütteln stiftet Frieden vor dem Spiel und versöhnt danach.

Die AG hat keinen festen Ablauf, sondern orientiert sich pädagogisch an den Bedürfnissen und Wünschen der Kinder.

Die Kinder freuen sich sehr, dass sie die Trainingseinheit mitbestimmen dürfen.

Trainerin ist Özlem Sen. Sie ist Fachaufsicht und pädagogische Fachberatung für Kindertagesstätten und systemische Beraterin. Sie hat viele Jahre Handball gespielt, trainiert und gepfiffen. Co-Trainerin ist Dilara Zies. Sie ist Schulsozialarbeiterin an der Robinson-Schule und gelernte Sport- und Gymnastiklehrerin.

Über 65 interessierte Kinder haben sich zu Beginn für die Sport AG angemeldet. Damit aber individuell auf sie eingegangen werden kann, werden zwölf Kinder ausgelost. Die Plätze werden an sechs Zweit- und sechs Drittklässlern vergeben.

Die erste ausgeloste Gruppe ist zu einem super Team zusammengewachsen. Die Kinder sind of-

fen, motiviert, aktiv, lustig und mit voller Freude dabei.

Sie hatten am Mittwoch, 31. Januar, ihre letzte gemeinsame Trainingseinheit. Diese fand gemeinsam mit den Familien der Kinder statt. Es wurde gemeinsam gespielt, gelacht, Kuchen gegessen, und zum Schluss wurden Medaillen an die „großen“ Sportler für die erfolgreiche Teilnahme verliehen. Es war ein schöner Abschluss für alle. Auch wurde Nurya Koppe gedankt, die durch eine großzügige Spende den Erwerb von Hand- und Basketballen für Kinder möglich gemacht hat.

Ab dem 14. Februar startet die nächste Gruppe der Sport-AG.